



### Sehr guter Saisonstart der zweiten Tischtennisherren des TuS Tarmstedt

Im ersten Spiel der neuen Saison konnten sich die Tarmstedter gegen den TSV Bevern mit 9:2 durchsetzen. Zu Beginn der Partie setzten sich Hermann Bloch und Torben Schürenberg in einem spannenden Fünfsatzdoppel gegen Mark Flügge und Kai Peter Voß durch. Bei Michael Wülpern und Burkhard Schulz waren es ebenfalls fünf spannend umkämpfte Sätze, mit dem Erfolg für den TuS. Harald Glüsow und Conor Pautz hatten gegen ein überraschend gutes Doppel aus Bevern wenige Chancen. Hermann Bloch siegte danach klar gegen Michael Lausch und Torben Schürenberg machte ein starkes Spiel gegen Mark Flügge, wobei er den ersten Satz gewann den zweiten knapp verlor und dann aber noch wenig Chancen hatte. Michael Wülpern und Harald Glüsow gewannen klar gegen Lothar Beutler und Kai Peter Voß. Burkhard Schulz spielte ein knappes Spiel gegen Torge Michaelis, was er aber letztendlich für sich entscheiden konnte. Conor Pautz fing wegen Nervosität schwach an, steigerte sich dann aber gewaltig und gewann mit 3:2 gegen Jörg Hochhaus. Hermann Bloch legte im Spitzenspiel ein klasse Match gegen Mark Flügge hin und siegte mit 3:0. Torben Schürenberg spielte die volle Distanz gegen Michael Lausch und siegte mit 11:9 im fünften Satz, da hatten Michael Wülpern und Harald Glüsow bereits schon beide Spiele gewonnen, welche aber nicht mehr zum Tragen kamen. Beste Spieler in diesem Spiel waren klar Ersatzspieler Conor Pautz und Hermann Bloch. Ein Saisonbeginn der zu mehr hoffen lässt.

Die Dritte Herren musste sich hingegen im ersten Spiel dem Gast aus Zeven mit 5:9 geschlagen geben. In der Aufstellung Uwe Reitzner, Maxim Moskarow, Connor Pautz, Dirk Buck, Yannis Reitzner, Hauke Stuckenschmidt unterlag man nach gutem Spiel der gegnerischen Mannschaft. Der Nachwuchs musste sich nach großem Kampf in Ihren ersten Spielen jeweils in fünf Sätzen geschlagen geben. Trotzdem kann man auf Hauke Stuckenschmidt und Yannis Reitzner mehr als zufrieden sein, nach der gezeigten Leistung. Wird die Nervosität erst einmal abgestellt, sollten die ersten Siege bald eingefahren werden. Die Mischung aus Jung und Alt in dieser Truppe sollte bald Früchte tragen, sobald die Youngsters sich von den Routiniers sich einiges im Laufe des Saison aneignen werden. Eine Truppe die wohl noch Spaß bereiten wird.